4. REAL ESTATE AWARD – Flughafen München 2015 in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung (LBI) der TU München



4. REAL ESTATE AWARD – Flughafen München

Mit dem REAL ESTATE AWARD – Flughafen München, der bereits drei Mal durchgeführt wurde, konnte eine erfolgreiche Kooperation zwischen Hochschulen und dem Flughafen München etabliert werden.

Ziel des REAL ESTATE AWARD – Flughafen München ist es, auf der Basis eines realen Projektes des Flughafen München interdisziplinär und innovativ zu denken, zu diskutieren, zu streiten und zu handeln – und letztendlich praktikable und realisierbare Lösungsvorschläge zu finden.

In diesem Wettbewerb soll ein Forum für die Entwicklung zukunftsweisender Ideen, realer Herausforderungen und ihre Prüfung auf Marktfähigkeit geschaffen werden. Der Projektphilosophie immanent ist ein interdisziplinärer Ansatz, der die Interessen unterschiedlicher Akteure berücksichtigt. Neben den funktionalen, wirtschaftlichen, operativen und soziologischen Aspekten soll die städtebaulich-ästhetische Gestaltung Bezug auf den Ort nehmen ("genius loci") und von weiteren gestalterischen, auch außergewöhnlichen Elementen ("Faszination Fliegen") unterstützt werden.

AUFGABENSTELLUNG

Als Untersuchungsobjekt für die konkrete Projektaufgabe des diesjährigen Awards, der im Zeitraum vom 17.04.2015 bis zum 17.07.2015 stattfindet, dient das Gelände der AirSite Nord des Flughafen München. Dieses Areal soll als Anziehungspunkt für die Passagiere, Kunden und Besucher gestärkt werden und die Qualitätsansprüche an das Gesamtkonzept des Flughafens Münchens fortführen. Das zu entwickelnde Nutzungskonzept soll sowohl Einzelmodule als auch die Gesamtentwicklung umfassen. Im Rahmen der Bearbeitung sind die aktuellen Nutzungen in das neue Konzept zu integrieren. Weiterhin dienen folgende Bereiche als Denkanstöße für zusätzliche potentielle Nutzungen:

- Veranstaltung
- Büro
- Entertainment
- Mobilität

4. REAL ESTATE AWARD – Flughafen München 2015 in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung (LBI) der TU München



Um die Attraktivität der AirSite Nord zu steigern, sollen sich die Konzepte an den Premiumcharakter des AirSite Centers angleichen und die Verweildauer im Areal steigern, ohne, dass durch die reine Optik die Funktion und die Wirtschaftlichkeit verloren geht. Durch die zentrale Lage des Areals ist unter Berücksichtigung einer Adressbildung zu planen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Die Teilnahme am Wettbewerb ist beschränkt auf Studierende der eingeladenen Hochschulen bzw. interessierte Hochschulen aus dem In- und Ausland mit maximal 5 Teilnehmern je Team.

Weitere Informationen sowie den Auslobungstext finden Sie demnächst unter: http://www.realestate-award.de/

Die Organisation des Wettbewerbs findet in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung (LBI) der Technischen Universität München statt.

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen Frau Dipl.-Ing. V. Geywitz und Herr Florian Kornblum M.Sc. vom Lehrstuhl für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung unter 089/289/22-505 oder -841 v.geywitz@tum.de bzw. f.kornblum@tum.de zur Verfügung. Bitte teilen Sie uns bis spätestens 17.04.2015 mit, ob Sie bzw. Ihre Teams am 4. REAL ESTATE AWARD - Flughafen München teilnehmen werden.

Die Flughafen München GmbH wird die Preisverleihung des Wettbewerbs wie im Vorjahr auf der Expo Real 2015 in München medienwirksam vornehmen.

Der 4. REAL ESTATE AWARD – Flughafen München 2015 ist mit 10.000 Euro dotiert!